

Protokoll Nr. 1/2017

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Immenstedt am Montag, dem 13. Februar 2017, 20:00 Uhr in Immenstedt, Hotel Immenstedt-Bahnhof, Olderuper Straße 1

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Johannes Feddersen
GV Eckhard Abel
GV Ralf Bahnsen
GV Arno Feddersen
GV Danny Gröper
GV Birger Rudolph
GV Daniel Thiesen

Gast: Wehrführer Heiko Hansen

Presse: Herbert Müllerchen, Husumer Nachrichten

Amt Viöl: LVB Gerd Carstensen, zugleich als Protokollführer

Es fehlen: GV Mario Butzke
GV Hans-Werner Schneider

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 6/2016 vom 21. November 2016
4. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Zuwendungen / Spenden 2016
5. Beratung und Beschlussfassung zur Bezuschussung von Betreuungsmaßnahmen an den dänischen Schulen
6. Beratung und Beschlussfassung über die Abgabe einer Stellungnahme im Rahmen des Beteiligungsverfahrens für die Neuaufstellung der Regionalpläne und für die Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplans Schl.-Holstein 2010 (Sachthema Windenergie) für die Planungsräume I bis III
7. Kindergartenangelegenheiten
8. Feuerwehrangelegenheiten / FF-Gerätehaus
9. Berichte
 - 9.1 Bürgermeister
 - 9.2 Gremien
10. Anträge
11. Verschiedenes
12. Grundstücksangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Um 20:00 Uhr eröffnet Bgm. Feddersen die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Seine besonderen Grüße gelten den zahlreichen Zuhörern, Wehrführer Heiko Hansen, Pressevertreter Müllerchen sowie LVB Gerd Carstensen, den er zugleich zum Protokollführer bestellt. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen, Einwände werden nicht erhoben. Bgm. Feddersen stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Antrag wird einstimmig beschlossen, TOP 12 „Grundstücksangelegenheiten“ aus Datenschutzgründen nicht öffentlich zu beraten.

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

2.1. Bauliche Entwicklung

Auf Nachfrage berichtet Bgm. Feddersen, dass die für die bauliche Entwicklung erforderlichen Grundstücksflächen durch Kauf / Tausch erworben werden können. Die notariellen Verträge werden in Kürze unterzeichnet. Die GV geht heute davon aus, dass das Bauleitplanverfahren dann zügig fortgeführt werden kann und Baugrundstücke im Frühjahr 2018 bebaut werden können.

2.2. Verkehrssicherungspflichten / Knickarbeiten

Ein Zuhörer legt Fotos vor, die dokumentieren, dass im Gemeindegebiet (u. a. Ahrenviöler Weg, Waldstrecken ...) an verschiedenen Stellen Büsche / Bäume zurückgeschnitten werden müssen. Bgm. Feddersen sichert eine Durchführung noch im Frühjahr 2017 zu.

2.3. Holzbrücke / Brücken

Ein Zuhörer weist darauf hin, dass sowohl bei der Brücke „Waldweg“ als auch bei der Holzbrücke „Richtung Hochviölbusch“ Unterhaltungsarbeiten erforderlich sind. Bgm. Feddersen sichert eine Überprüfung zu bzw. berichtet, dass schon Gespräche mit der Gemeinde Viöl zum Thema „Holzbrücke“ geführt wurden.

2.4. Kindergarten

Auf Nachfrage eines Zuhörers bestätigt Bgm. Feddersen, dass im Kindergarten aufgeräumt worden ist und die nicht mehr benötigten Möbelstücke aus dem Flur und Aufenthaltsraum entsorgt worden sind.

2.5. Schnelles Internet / Breitbandversorgung

LVB Gerd Carstensen berichtet, dass der Ausbau in der Gemeinde Immenstedt im ersten Finanzierungsabschnitt der BürgerBreitbandNetzGesellschaft (BBNG), Husum, nicht enthalten ist. Vielmehr ist jetzt vorgesehen, dass die Gemeinde Immenstedt über das Bundesförderprogramm „Breitband“ ausgebaut werden soll. Zu diesem Zweck ist fristgerecht bis 28. Oktober 2016 der Förderantrag beim Bundesverkehrsministerium eingereicht worden und wird parallel am 15. März 2017 der Breitbandzweckverband Südliches Nordfriesland ge-

gründet. Gründungsmitglieder sind die Ämter Viöl, Eiderstedt und Nordsee-Treene sowie die Städte Friedrichstadt und Tönning. Bis heute ist über den Förderantrag noch nicht entschieden worden. Bei einem positiven Bescheid wird davon ausgegangen, dass bis Jahresende 2017 mit dem Ausbau im Verbandsgebiet begonnen werden kann.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 6/2016 vom 21. November 2016

Das Protokoll Nr. 6/2016 vom 21. November 2016 ist allen GV zugegangen. Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung einstimmig bei 1 Enthaltung genehmigt und unterzeichnet.

Zu Pkt. 4 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Zuwendungen / Spenden 2016

Gem. § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung (GO) darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln. Allen GV liegt die Vorlage des Amtes Viöl - Kämmererei - vom 10. Januar 2017 vor.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die eingegangenen Spenden in Höhe von 525 € für das Jahr 2016 anzunehmen. Die Aufstellung wird als Bericht dem Originalprotokoll als **Anlage 1** beigelegt.

Zu Pkt. 5 der TO:

Beratung und Beschlussfassung zur Bezuschussung von Betreuungsmaßnahmen an den dänischen Schulen

Seit einigen Jahren wird an den dänischen Schulen der „Offene Ganztag“ angeboten. Schüler aus der Gemeinde Immenstedt nehmen das Angebot bislang nicht in Anspruch. Der dänische Schulverein beantragt eine Bezuschussung der Betreuungsmaßnahme.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass der Schulverband Viöl selbst die „Offene Ganztagschule“ anbietet und damit ein vergleichbares Angebot mit Mittagessen, Kursen und Hausaufgabenbetreuung vorhält.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, aus grundsätzlichen Erwägungen keinen Zuschuss zu Betreuungsmaßnahmen an den dänischen Schulverein zu zahlen, da der Schulverband Viöl selbst ein ausreichendes Betreuungsangebot vorhält und keine rechtliche Verpflichtung zur finanziellen Unterstützung besteht.

Zu Pkt. 6 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Abgabe einer Stellungnahme im Rahmen des Beteiligungsverfahrens für die Neuaufstellung der Regionalpläne und für die Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplans Schl.-Holstein 2010 (Sachthema Windenergie) für die Planungsräume I bis III

Mit Runderlass des Ministerpräsidenten - Landesplanungsbehörde - vom 14. Dezember 2016 hat die Landesregierung die Entwürfe für die neuen Teilregionalpläne zur Windkraft in den Planungsräumen I bis III und die entsprechende Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes verabschiedet. Die Gemeinde Immenstedt gehört zum Planungsraum I.

Allen GV ist mit der Einladung die Vorlage des Amtes Viöl - Ordnungsamt - vom 23. Januar 2017 zugegangen. Im vorliegenden Entwurf sind Windeignungsflächen in der Gemeinde Immenstedt nicht ausgewiesen. Bgm. Feddersen verweist auf die bisherigen Anstrengungen, gemeinsam mit den Gemeinden Ahrenviöl und Olderup Windeignungsflächen auszuweisen und empfiehlt, die Stellungnahme gemeinsam mit den Nachbargemeinden zu entwickeln.

Die Gemeindevertretung beauftragt Bgm. Feddersen, Kontakt mit den Nachbargemeinden aufzunehmen.

Zu Pkt. 7 der TO:

Kindergartenangelegenheiten

Sitzung Kindergartenbeirat 8. Febr. 2017

Bgm. Feddersen informiert über die Themen des Kindergartenbeirates vom 8. Februar 2017:

- Entwicklung eines Elternfragebogens zur Ermittlung der Bedarfe
- Überarbeitung der Konzeption für eine perspektivische Entwicklung des Kindergartens
- organisatorische Vorbereitung für einen Anschluss an die landesweite Kindertagesstätten-Datenbank; hierfür sind Haushaltsmittel für die EDV sowie die Schulung des Personals einzuplanen
- Vorbereitung eines „Arbeitstages Frühjahrputz“ mit den Eltern auf dem Kindergartengelände. Der angeforderte DEKRA-Prüfbericht ist zu berücksichtigen.
- erneutes Treffen des Kindergartenbeirates in ca. 6 Wochen.

Die GV stimmt den geplanten Initiativen einstimmig zu.

Zu Pkt. 8 der TO:

Feuerwehrangelegenheiten / FF-Gerätehaus

Bgm. Feddersen begrüßt Wehrführer Heiko Hansen noch einmal recht herzlich und erteilt ihm das Wort.

Wehrführer Hansen bestätigt den Bedarf für ein größeres Feuerwehrgerätehaus und erinnert an die Hinweise der Hanseatischen Feuerwehr-Unfallkasse Nord (HFUK) schon aus dem Jahre 2006.

Im Haushaltsplan der Gemeinde Immenstedt sind Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 € im Haushaltsjahr 2017 bereitgestellt worden. In Zusammenarbeit mit dem Bauunternehmen Jensen, Viöl, den Grundstücksnachbarn sowie den Kameraden der FF Immenstedt sind Ideen entwickelt worden. Allen GV ist mit der Einladung der Entwurf für einen An- und Umbau zugeleitet worden. Wehrführer Hansen erläutert die Planzeichnung.

Die Kameraden der FF Immenstedt sind bereit, die Umbauleistungen in Eigenleistung zu erbringen. Der Neubau sollte jedoch durch einen Fachunternehmer erstellt werden. Durch die Abgabe des Fahrzeuges für die Jugend-FF Ahrenviöl/Immenstedt an den Standort Ahrenviöl ist ein Verbleib des Gerätehauses am vorhandenen Standort möglich. Die HFUK hat dem vorliegenden Entwurf mündlich vorab zugestimmt.

Die GV bestätigt den Bedarf für ein optimiertes Feuerwehrgerätehaus, erinnert jedoch zugleich an die geplante Anschaffung für ein Feuerwehrfahrzeug und die nicht optimale Finanzlage der Gemeinde Immenstedt. Die Kosten- und Finanzierungsfrage soll unter TOP 12 - Grundstücksangelegenheiten - beraten werden.

Zu Pkt. 9 der TO:

Berichte

9.1 Bürgermeister Termine

Bgm. Feddersen informiert über folgende Termine:

1. Januar 2017	Edith Feddersen, 80. Geburtstag
	Carola Wotschke, 25-jähriges Dienstjubiläum
2. Januar	Anni Hansen, 94. Geburtstag
19. Januar	Erna Deppe, 94. Geburtstag
8. Februar	Kindergartenbeirat

9.2 Gremien Kommunalschlepper

GV Birger Rudolph berichtet, dass der Stieger-Aufsitzrasenmäher vor kurzem geliefert wurde und sich schon im Einsatz befindet.

Auf Nachfrage wird bestätigt, dass der Kommunalschlepper auch im Bereich des Ehrenmals und des Sportplatzes mit eingesetzt werden soll.

Zu Pkt. 10 der TO:

Anträge

10.1 **Feuerwehr-Führerschein**

Wehrführer Hansen berichtet, dass für das Lenken des Einsatzfahrzeuges mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 7,5 t ein Führerschein Klasse C (früher Klasse 2) erforderlich ist. In der FF Immenstedt fehlen Kameraden mit dem erforderlichen Führerschein. Aus Kostengründen würde sich anbieten, den so genannten „Feuerwehr-Führerschein“ (Fahrzeuge über 7,5 t ohne Anhänger, ohne Berufskraftfahrerlizenz) zu finanzieren. Wehrführer Hansen schätzt die Kosten auf rund 1.000 €.

In den Gemeinden des Amtes Viöl wird die Finanzierung unterschiedlich gehandhabt. Die GV berät über die Finanzierung und schlägt vor, dass die Gesamtkosten zu 50 v. H. von der Gemeinde finanziert werden, da der erweiterte Führerschein auch privat genutzt werden kann. Wehrführer Hansen wird das Finanzierungsangebot in der Wehr vorstellen und zur nächsten GV-Sitzung erneut berichten. Wehrführer Hansen schätzt den Bedarf 2017 auf 2 Führerscheine.

Prüfauftrag

GV Birger Rudolph regt an, in der Wehr zu prüfen, ggf. auch überörtlich, ob das Feuerwehrfahrzeug im Bedarfsfalle auch von anderen Personen außerhalb der FF gefahren werden kann.

10.2 **FF Immenstedt / Kameradschaftskasse**

Unter Hinweis auf die Vorschriften der Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Immenstedt für die Kameradschaftspflege der FF Immenstedt legt GV Danny Gröper, zugleich stellv. Wehrführer, den Einnahme- und Ausgabeplan für das Jahr 2017 vor (s. **Anlage 2** zum Protokoll).

Zu Pkt. 11 der TO.

Verschiedenes

11.1 **Radweg Ahrenviöler Weg / Verkehrssicherungspflicht**

Der Radweg Ahrenviöler Weg ist teilweise zugewachsen. Bgm. Feddersen wird veranlassen, dass der Überwuchs freigeräumt wird.

11.2 **Winterdienst**

Ein Zuhörer berichtet, dass bei Glatteis im Bereich Schausacker zuletzt nicht gestreut wurde. Bgm. Feddersen wird mit dem Gemeindearbeiter den Streuumfang noch einmal erörtern.

- Auf Antrag wird die Öffentlichkeit der Sitzung aufgehoben. -

Zu Pkt. 12 der TO:
Grundstücksangelegenheiten

- Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wieder hergestellt. - Bgm. Feddersen gibt folgende in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt:

- 1) Arbeitsaufträge an FF Immenstedt und die Verwaltung für einen Finanzierungsplan „FF-Gerätehaus“
- 2) Belegungs- und Schlüsselplan für Dörpshus auflegen.

Mit einem Dank für die rege Mitarbeit schließt Bgm. Feddersen um 22:25 Uhr die Sitzung und wünscht einen guten Heimweg.

Der Vorsitzende

Der Protokollführer

Bgm. Johannes Feddersen

LVB Gerd Carstensen